

# Church of England: Schwulenhochzeit eine der schlimmsten Bedrohungen seit 500 Jahren

In Großbritannien gibt es schon acht Jahre eingetragene zivilrechtliche Homo-Partnerschaften, aber keine Homoehe, welche den traditionellen Heiraten gleichgestellt wäre. Genau diese will aber die konservative Regierung zügig einführen, und zieht sich damit den Ärger der Church of England zu. So what, mag mancher sagen, das Problem ist aber, daß die Church of England seit Heinrich VIII., also seit beinahe 500 Jahren, die Staatskirche ist und die Königin ihr Oberhaupt.

Die anglikanische Kirche sagt nun, die Pläne der Regierung für eine gleichgestellte Homoehe seien eine der [schlimmsten Bedrohungen in der 500](#) Jahre alten Geschichte. Denn wenn der Staat diese einführe, wäre die Staatskirche sozusagen automatisch und mithilfe europäischer Gerichtshöfe gezwungen, diese Heiraten in den Kirchen durchzuführen, und das will ein großer Teil nicht, deshalb wird jetzt sogar darüber spekuliert, daß [sich Staat und Kirche trennen](#).

Was in England nicht gesagt wird – eine Trennung hätte auch den Vorteil, daß das Oberhaupt der Church of England in Gestalt von King Charles eines [Tages ein verkappter Moslem](#) ist. In dessen [Oberstübchen wabert jedenfalls](#) eine Menge esoterischer Nebel.